

# Schadendienst des Amtes für Umwelt

## Statistik: Schadenfälle mit umweltgefährdenden Stoffen 2019

Herisau, Januar 2020

## 1 Ausgangslage

Gemäss Art. 49 Bundesgesetz über den Schutz der Gewässer (GSchG, SR 814.20) richten die Kantone Gewässerschutzfachstellen ein und organisieren einen Schadendienst. Das Amt für Umwelt betreibt diesen Schadendienst im Kanton Appenzell Ausserrhoden (Art. 24 Abs. 4. Kant. Umwelt- und Gewässerschutzgesetz, UGsG, bGS 814.0). Den Einsatzkräften von Kantonspolizei, Feuerwehr und Gemeinden wird bei Umweltereignissen rund um die Uhr fachliche Unterstützung, telefonisch oder vor Ort geboten. An Wochenenden und Feiertagen wird mit dem Pikettdienst vom Amt für Wasser und Energie des Kantons St. Gallen zusammengearbeitet (Interkantonale Vereinbarung vom 19. Dezember 2017)

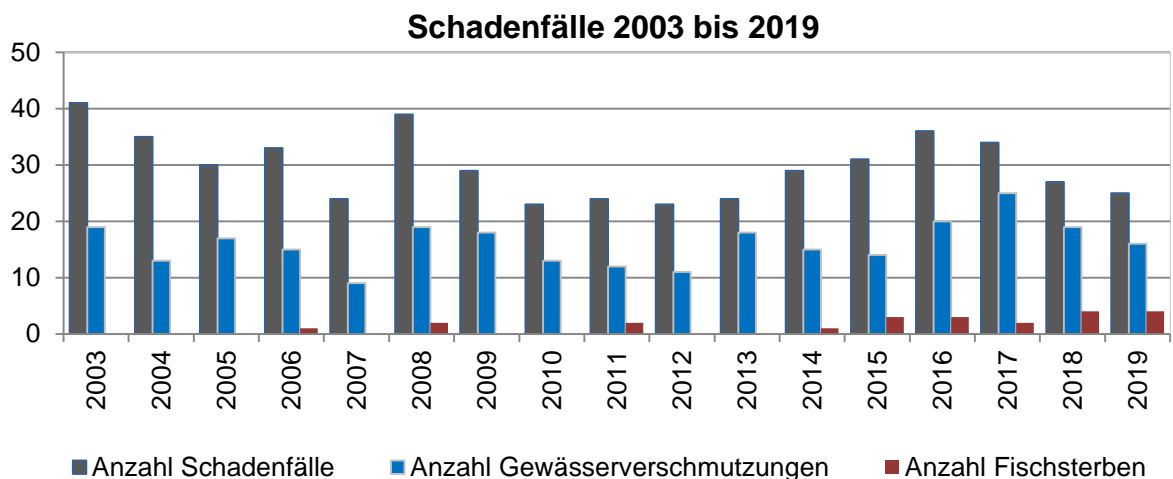
## 2 Ereignisse

### 2.1 Schadenfälle im Jahr 2019

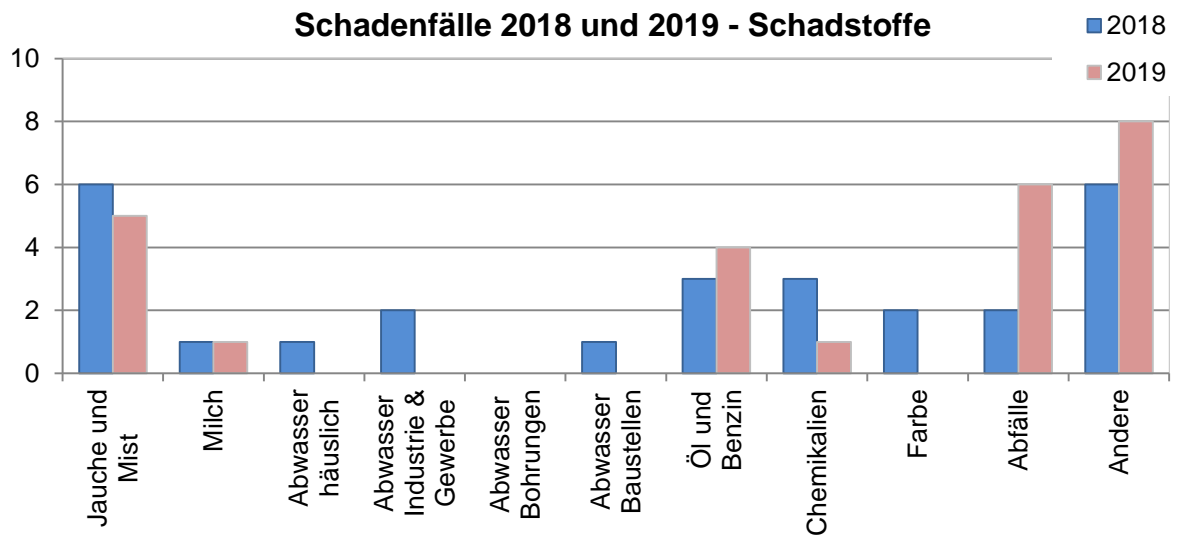
Im Vergleich zum Vorjahr ist die Anzahl gemeldeter Schadenfälle in Appenzell Ausserrhoden praktisch konstant geblieben – 27 (2018) zu 25 (2019), siehe Abb. 1. Von den 25 gemeldeten Schadenfällen kam es in 16 Fällen zu einer Gewässerverschmutzung. Bei 17 der gemeldeten Fälle war ein Eingreifen des Pikettdienstes des Amtes für Umwelt erforderlich.

### 2.2 Fischsterben im Jahr 2019

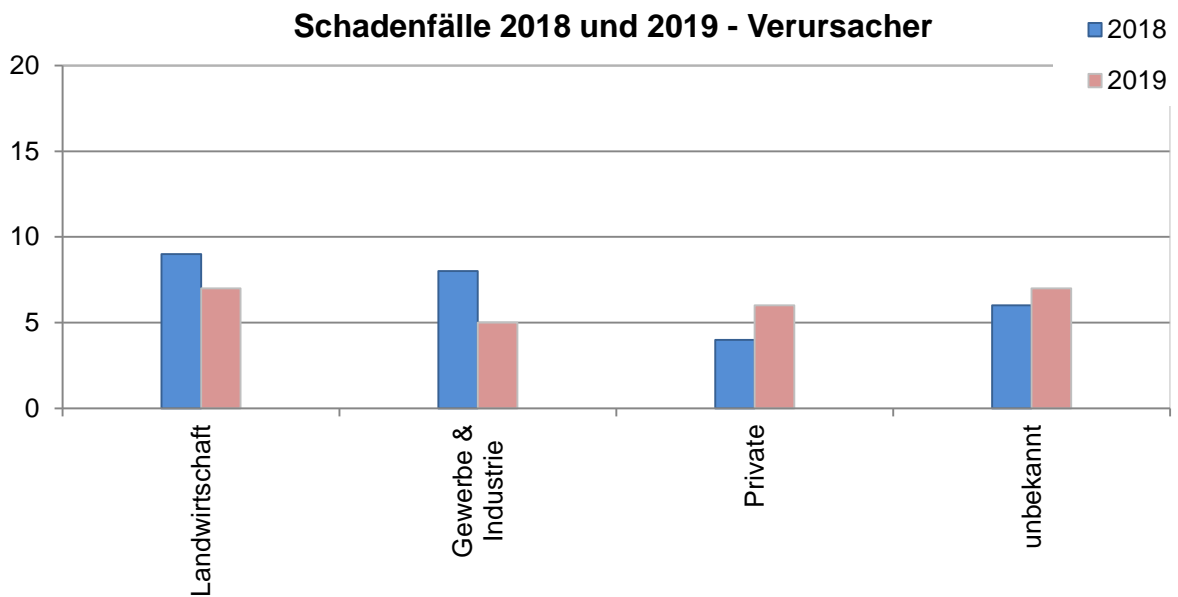
Während des Kalenderjahre 2019 ereigneten sich vier Fischsterben. Im Vergleich zum Vorjahr bleibt die Anzahl Fischsterben unverändert.



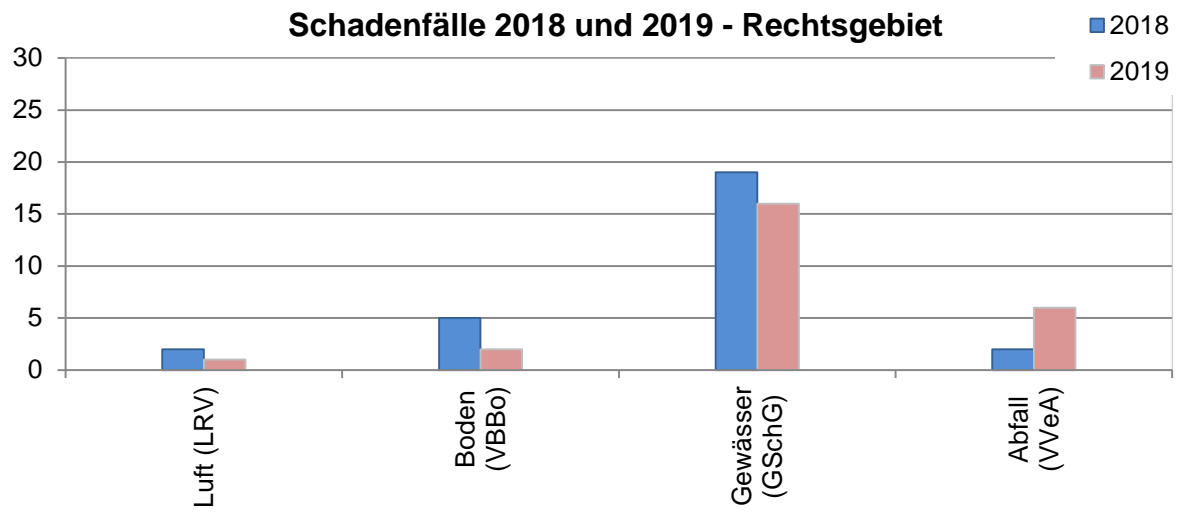
**Abb. 1:** Anzahl gemeldete Schadenfälle, Gewässerverschmutzungen und Fischsterben pro Kalenderjahr im Kanton



**Abb. 2:** Anzahl gemeldete Schadenfälle 2018 und 2019 nach Schadstoffen



**Abb. 3:** Anzahl gemeldete Schadenfälle 2018 und 2019 nach Verursacher



**Abb. 4:** Anzahl gemeldete Schadenfälle 2017 und 2018 nach Rechtsgebiet

## **Impressum**

Kanton Appenzell Ausserrhoden  
Departement Bau und Volkswirtschaft  
Amt für Umwelt  
Kasernenstrasse 17A  
9102 Herisau

[www.ar.ch/afu](http://www.ar.ch/afu)